

Philip Heise (#19)

Beitrag von „roter964“ vom 14. Januar 2020, 21:58

[Zitat von Zachinho](#)

Meines Erachtens ist ein Defensivspieler beim Glubb, der nicht auffällt, so mit Abstand das Höchste der Gefühle.

Im Jahr 2019 sind nämlich alle sonstigen Defensivspieler viel zu oft aufgefallen.

Das mit dem Anfang des Testspiels stimmt, da waren ein paar Sachen dabei, die vielleicht komisch hätten werden können.

Aber ansonsten würde ich sagen, dass die ganze Mannschaft seit langem mal wieder gut verschoben, die Räume dicht gemacht hat und für den Gegner das Spiel schwer gemacht hat.

Das der Anspruch gegen die Bayern nicht der sein kann, das diese keine Chancen erhalten, sollte jeden klar sein.

Das aber nach der 1. Halbzeit das Gefühl da ist, dass das Ergebnis durchaus passt (hätte ja auch 2:1 oder 1:2 stehen können), ist sowohl der gesamten Defensivleistung als auch einem sehr guten Umschaltspiel zuzurechnen.

Und zu ersterem gehört der Heise auch mit dazu.

Wäre er in die Tradition seiner Mitspieler im Vorjahr geblieben, so hätte er auch einfach mal 2 oder 3 Gegentore verschulden können und dann Initiator für den vollständigen Zusammenbruch sein können. Das hat gefühlt jeder seiner Kollegen letztes Jahr mal so gemacht

Das hat er aber nicht und deshalb würde ich von einem ordentlichen Debüt sprechen.

Vor allem in Anbetracht der Qualität (insbesondere der individuellen) des Gegners. Das waren halt auch nicht Horvath/Atik/Kreuzer/Kone, sondern Perisic/Müller/Goretzka. Wenn die drei nicht auffällig waren, dann kann aus dem Defensivverbund keiner richtig schlecht gespielt haben.

Alles anzeigen

Schönen Dank für diesen wirklich guten Beitrag, liest sich wirklich gut, nach all dem Gemeckere einiger hier